

Protokoll

der 23. Hauptversammlung

der Einzelmitglieder und Delegierten des Berufsverbandes Molkereifachleute der Schweiz Freitag, 16. November 2012, 13.30 Uhr, Landhaus, Solothurn

Vorsitz	Isidor Lauber, Präsident
Gäste	- Ehemalige Präsidenten SMV: Pfister Hans-Ueli, Dr. Steffen Christian. - Walter Gut (BBZN), Bernhard Guggisberg (BFS) Hanspeter Schneider (Alimenta). - Diplomanden HFP: Christoph Hutter, Stefan Liem, Sebastien Riedweg, Remo Wandeler.
Vorstand	Isidor Lauber (Präsident), Florian Berset, Martin Engel, Isidor Elmiger, Yves Petitpierre, Thomas Röögli, René Ryser, Stritt Erich, Andreas Wegmüller, Thomas Wyss
Einzelmitglieder	95 Einzelmitglieder sind gemäss Präsenzliste anwesend.
Delegierte	60 (von total 69) Delegiertenstimmen sind vertreten.
Stimmzähler	Jean-Pierre Monney, Klaus Indermühle
Traktanden	<ol style="list-style-type: none">1. Bestimmen der Delegierten/Einzelmitglieder2. Protokoll der Hauptversammlung vom 11. November 20113. Jahresbericht 20114. Fondsrechnung / Jahresrechnung / Bilanz 20115. Wahlen6. Aus- und Weiterbildung7. Statuten Revision und Beitragsreglement8. Jahresprogramm 20139. Budget 201310. Verschiedenes

Eröffnung

Präsident Isidor Lauber begrüsst die über 120 Teilnehmenden zur 23. Hauptversammlung im Landhaus in Solothurn. Er erzählt kurz eine paar Worte über die Stadt und Kanton Solothurn.

Die Einladung erfolgte anfangs Oktober mit dem Bulletin des BVM. Der Mitgliederbestand präsentiert sich wie folgt: 23 Unternehmungen, 282 Einzelmitglieder (8 Ein- bzw. 5 Austritte, 2 Todesfälle). 1 Minute der Sille zum Gedenken an die Verstorbenen. Anhand der Organisationsstruktur des BVM wird der Abstimmungsmodus für die Einzelmitglieder und Delegierten erläutert.

1. Bestimmen der Delegierten der Einzelmitglieder

Die vorgeschlagenen neun Delegierten der Einzelmitglieder werden bestätigt: Egger Urs; Lauper Rudolf; Lüthi Ruedi; Sepp Gisler; Rohrbach Hans-Rudolf; Sailer Werner; Schöpfer Beat Traber Ralph; Häfliger Othmar

2. Protokoll der Hauptversammlung vom 11. November 2011 in Schwyz

Die Protokolle und Jahresberichte können auf der Website des BVM www.bvm-asl.ch eingesehen werden.

Beschluss: Das Protokoll wird ohne Diskussion einstimmig genehmigt.

3. Jahresbericht 2011

Präsident Isidor Lauber verweist auf den publizierten Jahresbericht 2011 im Bulletin BVM.

Beschluss: Der Jahresbericht 2011 wird diskussionslos und einstimmig genehmigt.

Folgende Aktivitäten aus dem laufenden Geschäftsjahr 2012 werden zusätzlich präsentiert:

3 Vorstandssitzungen mit folgenden Schwerpunkten:

- Nachwuchsförderung & Öffentlichkeitsarbeit
- Begleitung der Berufsreform Milchtechnologie/in beim SMV
- Statuten Revision und Beitragsreglement
- Überbetrieblicher Kurse
- BVM Kurs – AKF
- Messstände – BAM; ZEBI; Lenzburg

BVM Mitgliedertreffen am 24. Mai 2012: Besuch des modernen Unternehmens TRISA Triengen

Weiterbildungskurse im Herbst 2012: 2 Basis-, 3 Maschinenführer- und 4 Anlagenführerkurse mit ca. 180 Kursteilnehmenden. Isidor Lauber kommentiert den Aufbau und das Konzept des „neuen“ AFK Kurses (mehr Informationen auf Website www.bvm-asl.ch) und gratuliert für das grosse Engagement von Ruth Huber, Rudolf Heuberger und Florian Berset.

4. Fondsrechnung / Erfolgsrechnung / Bilanz 2011

Geschäftsführer Florian Berset kommentiert die im Bulletin publizierte Fondsrechnung, Erfolgsrechnung und Bilanz des BVM. Das Fondsvermögen des BVM erhöhte sich auf CHF 75'097.84; das Vermögen des BVM (Eigenkapital und Rückstellungen für Projekte Ausbildung) nahm um CHF 13'795.60 auf CHF 190'615.17 ab.

Die Kontrollstelle, zusammengesetzt aus Gérald Pittet, Marcel Jöri und Olivier Carrard, prüfte die Erfolgsrechnung und Bilanz am 22. März 2012. Der Bericht der Kontrollstelle wurde im Bulletin BVM publiziert.

Beschluss: Fondsrechnung, Erfolgsrechnung und Bilanz werden einstimmig genehmigt.

5. Wahlen

An der Hauptversammlung vom 1998 wurde Isidor Lauber gewählt. Nach mehreren Amtsperioden als Präsident tritt er nun zurück. Martin Engel würdigt sein Engagement und die wertvolle Unterstützung im Vorstand. Zum Dank überreicht er ihm einige Flaschen Spitzenwein und einen Gutschein für SBB. Applaus.

Als Präsident Nachfolger werden vom Vorstand folgende Mitglied vorgeschlagen:

- Martin Engel, Emmi AG, Ostermundigen

Beschluss: Die Delegierten stimmen dem Vorschlag einstimmig zu und wählen Martin Engel als Präsident BVM. Applaus.

An der Hauptversammlung vom 2005 und 2007 wurden Petitpierre Yves und Erich Stritt in den Vorstand BVM gewählt. Nach 7 beziehungsweise sowie 5 Jahren treten sie nun zurück. Isidor Lauber würdigt ihr Engagement und die wertvolle Unterstützung im Vorstand. Zum Dank überreicht er ihnen einige Flaschen Spitzenwein. Applaus.

Als Nachfolger werden vom Vorstand folgende Mitglieder vorgeschlagen:

- Bertrand Dubey, Estavayer Lait SA, Estavayer-le-Lac
- Martin Stucki, Neslé CH SA, Konolfingen

Beschluss: Die Delegierten stimmen dem Vorschlag einstimmig zu und wählen Bertrand Dubey und Martin Stucki in den Vorstand BMV. Vorstandsmitglied Isidor Elmiger wird für eine weitere Amtsperiode von vier Jahren bestätigt. Applaus.

6. Aus- und Weiterbildung

Florian Berset präsentiert die Situation beim Nachwuchs: Im 1. Lehrjahr hat die Zahl der neu eingetretenen Lernenden leicht abgenommen (119 Milchtechnologe/innen und 14 Milchpraktiker/innen). Das grosse Engagement mit zahlreichen Aktivitäten in den vier Regionen ist sehr beeindruckend und erfolgreich. Gemäss einer Umfrage des SMV über die Zukunft der Milchtechnologe/innen nach der Grundbildung wollen knapp 60 Prozent der Milchbranche treu bleiben. Das sind mehr als im vorangegangenen Jahr.

Florian Berset informe sur la situation actuelle de la réforme. Les premiers apprentis ont débuté leur formation en août de cette année. Chaque personne en formation a reçu une documentation pour la formation en entreprise. Pour les formateurs un nouveau guide a été créé. Tous ces documents peuvent être consultés et téléchargés en ligne sur le site www.technologue.ch. Aussi une nouvelle brochure a été éditée avec la collaboration du CSFO.

7. Statuten Revision und Beitragsreglement 2012

Isidor Lauber präsentiert die neuen Statuten und das Beitragsreglement. Diese wurden im Bulletin publiziert. Er kommentiert, dass die Bisherigen veraltet waren nicht mehr à jour. Der Vorstand habe mehrere Stunden aufgewendet um diese umzuschreiben und er schlägt vor diese zu genehmigen

Beschluss: Statuten Revision und Beitragsreglement wird ohne Gegenstimme genehmigt.

8. Jahresprogramm 2012

Isidor Lauber präsentiert das Tätigkeitsprogramm für das nächste Jahr. Die Weiterbildungskurse für Mitarbeitende in Molkereien und übrigen Lebensmittelbetrieben werden weitergeführt. Als BVM-Mitgliederanlass wird ein Ausflug nach Gstaad von René Ryser organisiert. Die Hauptversammlung wird am 15. November 2013, in Yverdon stattfinden.

Beschluss: Das Jahresprogramm wird ohne Gegenstimme genehmigt.

9. Budget 2012

Die Grundlagen für die Berechnung des Mitgliederbeitrages der Unternehmungen werden dargestellt. Der neue Beitragssatz beträgt CHF 1.35 pro 10'000 kg bzw. 30'000 kg verarbeitete Milch. Der BVM wird am 31.12.2012 noch über ein Eigenkapital von ca. CHF 216'115 verfügen. Ein Jahresbeitrag für den SMV von ca. CHF 145'000 soll als Reserve eingesetzt werden. Demzufolge reicht der geplante Reserveabbau von etwa CHF 71'000 bei einem budgetierten Defizit von CHF 19'000 pro Jahr ab 2014, noch maximal für bis 2016.

Das Budget 2013 weist bei Mitgliederbeiträgen der Unternehmungen von CHF 231'500 und Ausgaben von CHF 230'000 somit einen Gewinn von CHF 1'500 aus, der aus den Rückstellungen gedeckt wird. Der Vorstand schlägt vor, den Beitragssatz von CHF 1.35 pro 10'000 kg bzw. 30'000 kg verarbeitete Milch beizubehalten.

Beschluss: Die Delegierten stimmen dem Budget 2013 diskussionslos und einstimmig zu.

Die Mitgliederbeiträge der Einzelmitglieder sollen auf dem bisherigen Niveau belassen werden, d.h. CHF 20.00 für Einzelmitglieder und CHF 30.00 für Doppelmitglieder BVM & Ehemalige Sursee.

Beschluss: Die Einzelmitglieder stimmen ohne Gegenstimme zu.

10. Verschiedenes

Isidor Lauber wird vom Vorstand als BVM Ehrenmitglied aufgenommen.

Beschluss: Die Delegierten stimmen mit Applause

Nach einer (Apfel)-Pause berichtete Alfred Rufer über „Belp – Penn Yan Retour Wenn einer eine Reise tut - Erfahrungen Auslandsaufenthalt USA 2007 – 2009“

Schluss der Hauptversammlung um 15.30 Uhr

Der Protokollführer

Florian Berset
30. November 2012

Rahmenprogramm Tag der Milchwirtschaft 2012

Mit einer Beteiligung von über 200 Personen fanden auch dieses Jahr am selben Tagungsort und zum gleichen Zeitpunkt die Haupt- und Delegiertenversammlung von BVM und FROMARTE statt. Die höhere Fachprüfung für Milchtechnologinnen und Milchtechnologen gilt in der Milchwirtschaftsbranche als Krönung der rund zehnjährigen Aus- und Weiterbildung. 11 Kandidaten haben im Jahr 2012 die Prüfungen in Angriff genommen. Von ihnen haben 10 Prüfungsabsolventen bestanden. Mit Stolz konnten sie im Rahmen des Tages der Milchwirtschaft in Solothurn das eidgenössische Diplom vom Schweizerischen Milchwirtschaftlichen Verein entgegennehmen. Andreas Wegmüller, Präsident des SMV, gratulierte den Diplomanden bei der Diplomübergabe zum grossen Erfolg. Er freue sich, dass sie die grossen Herausforderungen der Milchbranche mit Engagement und Professionalität annehmen werden. Für die besten Gesamtnoten der höheren Fachprüfung erhielten Sebastian Riedweg, Emmi Frischprodukte AG Emmen und Stefan Liem Emmi Käse AG Kaltbach einen Preis offeriert von FROMARTE, Berufsverband Molkereifachleute und der Käser-Treuhand AG.

Die Grussbotschaft überbrachte Regierungsrat Christian Wanner, Finanzdirektor des Kantons Solothurn. Musikalisch umrahmt wurde die Feier von dem bekannten KLARINETTENQUARTETT aus Solothurn. Mit vielen Kontakten und Diskussionen untereinander sowie dem Nachtessen wurde der Tag der Milchwirtschaft 2012 abgeschlossen.

Dieses Jahr feiert der Schweizerische Milchwirtschaftliche Verein (SMV) sein 125 jähriges Bestehen. Ein dynamischer Dialog hat den offiziellen Teil über die Geschichte des SMV eröffnet. Der Rückblick wurde von Alfred Hofer in Szene gesetzt. Dieser Dialog wurde gespielt von Ruth Huber-Zimmermann, Peter Neuhaus und Alfred Hofer. Eine Festschrift wird im Dezember veröffentlicht und erinnert an die Geschichte der 125 Jahre des Schweizerischen Milchwirtschaftlichen Vereins (SMV). Zu diesem Thema wurde bereits mehrmals in „alimenta“ berichtet.